

Sonderreise: Der Nordwesten Omans

Diese Reise ist als Entdeckertour gedacht. Christoph Kraft, der die letzten Winter regelmäßig in Oman verbracht und zahlreiche Touren für uns geleitet hat, wird Gegenden aussuchen und ansteuern, wo andere Reisen normalerweise nicht hinführen. Flexibilität ist unterwegs unbedingt erforderlich, denn das eine oder andere kann sich noch ändern. Aber wer Chris kennt, weiß, dass er ein Meister in Alternativprogrammen ist - die sich oft sogar besser als der ursprünglich geplante Ablauf erweisen.

1.-2. Tag

Anreise und Muscat

Flug von München mit Oman Air nonstop nach Muscat (Frankfurt oder andere Orte und Airlines auf Anfrage), wo wir am Morgen des 2. Tages eintreffen. Transfer zum Hotel.

Am Nachmittag beginnen wir mit der Besichtigung der Hauptstadt Omans mit dem PDO-Erdölmuseum und einer kleinen Wanderung oberhalb von Wadi al-Kebir. Den Tag beschließen wir mit einem Bummel entlang der Corniche und durch den Souq im Stadtteil Mutrah.

3.-4. Tag

Die Gegend um Nakhl und Rustaq

Wir besuchen am Morgen die große Moschee, bevor wir in Richtung Westen fahren. In Nakhl besuchen wir das Fort und die heißen Quellen, danach geht es zu den Magnesit-Ablagerungen im Wadi Abyad, dem "Weißen Wadi".

An Rustaq vorbei erreichen wir al-Hazm, dessen Fort zweifellos zu den sehenswertesten in Oman zählt und das in der Vergangenheit wegen Renovierungsarbeiten meist nicht zugänglich war. Die Nacht verbringen wir dann im geologisch interessanten Wadi Hawasina.

5.-6. Tag

Sohar und Wadi Jizzi

Am Morgen unternehmen wir eine kleine Wanderung zu "The Chains" in einem Seitenwadi. Dann geht es über al-Khaboura nach Sohar, wo die neue und sehr sehenswerte Große Moschee gerade fertiggestellt wurde. Die Nacht verbringen wir im Wadi Jizzi in der Nähe der ehemaligen Kupferminen, die schon vor 4000 Jahren genutzt wurden.

Weiter geht es am nächsten Tag zu den Basaltsäulen im Wadi Jizzi, dann über Yanqul und Bat zu den Bienenkorbgräbern von al-Ayn.

7.-8. Tag

Von Ibri in die Umm as-Samim

Am nächsten Morgen besuchen wir den Stadtteil al-Sulaif von Ibri, der ganz aus Lehm erbaut wurde. Anschließend geht es zum Fort von Ibri und zum Oasis Hotel, wo wir die Nacht verbringen. Am kommenden Vormittag werden wir im Souq vorbeischaun, denn meist findet hier am Freitagmorgen ein kleiner, aber sehr netter und authentischer Tiermarkt statt. Danach verlassen wir die besiedelten Gebiete und fahren in Richtung Rub al-Khali, wo wir die Salzebene der Umm as-Samin, der "Mutter des Giftes", durchqueren müssen.

9.-10. Tag

Rub al-Khali

Zwei volle Tage verbringen wir in der Dünenlandschaft der Rub al-Khali. Immer wieder werden uns die mächtigen Sandberge - die rund um Abu at-Tabul besonders hoch sind - zum Staunen bringen.

11.-12. Tag

Zur "kleinen weißen Wüste" und nach Nizwa

Im Laufe des 11. Tages überqueren wir die Hauptstraße Nizwa-Salalah und erreichen östlich davon ein skurriles und traumhaftes Kalksteinfelsengebiet, das auch "Wadi Mushroom" oder "kleine Weiße Wüste" genannt wird. An einer wunderschönen geschützten Stelle verbringen wir die Nacht.

Nach einem Stopp in Adam beim alten Ortsteil aus Lehm erreichen wir Nizwa, wo die Hotelübernachtung sicher sehr willkommen sein wird.

13.-14. Tag

Nizwa und der westliche Hajar

Am nächsten Morgen besuchen wir die wieder eröffnete Tropfsteinhöhle al-Hoota. Über den 2000m hohen Pass Sharaf al-Alamein erreichen wir die Nordseite und wandern durch einen kleinen Abschnitt der „Snake Gorge“ zum Bergdorf Balad Seet. Durch das Wadi Sahtan geht es an die Küste und weiter nach Muscat, wo wir am Abend nochmal zur Corniche laufen.

15. Tag

Rückflug

Am letzten Vormittag bleibt noch etwas Zeit, um evtl. im Souq letzte Einkäufe zu erledigen. Am späten Vormittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

15tägige Geländewagentour in den Nordosten Omans inkl. Rub al-Khali

- Erkundung des Nordwesten Omans per Geländewagen auf ungewöhnlichen Pfaden
- Fahrt in den nördlichen Teil der Rub al-Khali
- durch die Berge des Hajar zurück nach Muscat
- immer wieder kleinere Wanderungen
- Gesamtstrecke ca. 2800 km

Termin und Preise

02.03.2018-16.03.2018	EUR 2490
EZ/EZelt-Zuschlag:	EUR 150
Rail&Fly (Zug zum Flug):	EUR 40

Teilnehmer:

- min. 6, max. 12 Personen

Leistungen:

- Linienflug mit Oman Air
- Flughafentransfers
- Rundreise im Geländewagen (max. 4 Teilnehmer/Wagen)
- alle Eintritte lt. Programm
- 4 Hotelübernachtungen, 9 Zeltübernachtungen
- Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelten und Expeditions-küche (außer Schlafsack und Isomatte)
- Halbpension, in der Wüste auch Mittagspicknick
- Trinkwasser während der Rundreise
- deutsche Reiseleitung

Nebenkosten:

- Visum Oman (ca. EUR 50)
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- sonstige Mahlzeiten und Getränke zu den Restaurantessen

Anforderungen:

Entdeckerreise! Flexibilität für spontane Änderungen im Ablauf ist Voraussetzung für die Teilnahme. Besondere Kondition ist nicht notwendig, aber gute körperliche Verfassung für Pisten- und Dünenfahrten. Mithilfe bei den Camparbeiten wie Zeltaufbauen, Essenvorbereitungen und Spülen ist erforderlich.

Veranstalter:

Bedu Expeditionen
Peter Franzisky
Johann-Karg-Str. 4d
85540 Haar
Tel. 089-6243 9791, Fax 089-6243 9885
e-Mail: mail@bedu.de, http://www.bedu.de

B E D U

EXPEDITIONEN